

Anmeldung – bitte bis zum 01. April 2016

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 4988 - 0 | Fax: 03491 400706
E-Mail: wolters@ev-akademie-wittenberg.de
Internet: www.ev-akademie-wittenberg.de

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn von uns keine Absage erfolgt. Eine Bestätigung versenden wir nicht. Sollten Sie nach der Anmeldung nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schnellst möglich mit.

Kontakt

Kordula Wolters, Tagungsassistentin,
Tel.: 03491 4988 - 11, wolters@ev-akademie-wittenberg.de
Siegrun Höhne, Tagungsleiterin, Tel.: 03491 4988 - 33

Tagungsbeitrag

inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung	45,00 €
Übernachtung im Luther-Hotel pro Nacht und Person	
im Doppelzimmer	34,00 €
im Einzelzimmer	52,00 €

Tagungsbeitrag (incl. Übernachtung im Doppelzimmer) für Student/-innen und FNK-Mitglieder	65,00 €
---	---------

Bitte überweisen Sie den Beitrag **vor der Tagung** mit dem Vermerk „Tagung 19/2016“ auf das Konto der Evangelischen Akademie Wittenberg BIC: NOLADE21WBL
IBAN: DE05 8055 0101 0000 0289 59.

Unterkunft

Lutherhotel, Neustraße 7-10, Tel.: 03491 480
Wir empfehlen, das Zimmer auf dem Weg zur Akademie zu beziehen.

Bildnachweis: S. Hoehne

Anreise zur Evangelischen Akademie

Bei Anreise mit der Bahn aus Richtung Magdeburg bitte schon Wittenberg/Altstadt aussteigen. Fußweg von dort ca. fünf Minuten. Fußweg vom Hbf. ca. 25 Minuten.
Anreise mit dem PKW über Elbstraße und Wallstraße. Die Parkmöglichkeiten in der Wallstraße sind derzeit auf Grund von Baumassnahmen stark eingeschränkt. Bitte nutzen Sie auch die Parkplätze am Bahnhof Wittenberg/Altstadt.



Lutherstadt Wittenberg

1. Evangelische Akademie
2. Kirchliches Forschungsheim
3. Schlosskirche
4. Stadtkirche St. Marien
5. Luther-Hotel
6. Lutherhaus
7. Acron-Hotel

Die Evangelische Akademie ist mit dem **Grünen Hahn** für umweltschonendes Handeln und für geprüftes Umweltmanagement zertifiziert.

Die Evangelische Akademie ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin.



Evangelische Akademie
Sachsen-Anhalt e.V.



Entwicklung | Umwelt | Landwirtschaft

2016 | Nr. 19

TTIP: Gefährdet das Freihandelsabkommen Umwelt und Demokratie?

In Zusammenarbeit mit der:

**Forschungsstelle Nachhaltigkeit
und Klimapolitik, Leipzig/Berlin**

08. - 09. April 2016 | Fr. – Sa.
Evangelische Akademie | Lutherstadt Wittenberg

TTIP: Gefährdet das Freihandelsabkommen Umwelt und Demokratie?

Chancen und Grenzen des Freihandels werden seit langer Zeit kontrovers debattiert. Was einst eine Fachdiskussion war, hat inzwischen die breite Öffentlichkeit erreicht. Dabei geht es letztlich auch um unterschiedliche Einschätzungen der Globalisierung und der nötigen Wende hin zu nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsweisen.

Mit dem geplanten transatlantischen Freihandelsabkommen zwischen EU und USA (TTIP) werden nunmehr fundamentale Gefährdungen auch für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit verbunden. Dahinter steht, dass Unternehmensvertreter stärkeren Einfluss auf neue Gesetze erhalten und Unternehmen Staaten erleichtert wegen deren Umwelt- und Sozialpolitik verklagen können sollen.

Umstritten ist auch, was TTIP wirtschaftlich bringen wird – und ob das Streben nach weiterem Wachstum in den Industriestaaten überhaupt Sinn ergibt. Außerdem befürchten die Entwicklungsländer Nachteile, wenn Europa und Nordamerika noch stärker untereinander kooperieren wollen.

Die Tagung geht diesen Fragen nach und beleuchtet den Stand der TTIP-Verhandlungen aus politischer, rechtlicher und ökonomischer Sicht. Ausgewiesene Fachleute führen in die Probleme ein; danach ist Raum für Diskussion.

Es freuen sich auf Ihr Kommen:

Siegrun Höhne, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt

Prof. Dr. Felix Ekardt, Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik, Leipzig/Berlin

08. April 2016 | Freitag

ab 14.30 Uhr Ankommen und Anmeldung

15.00 **Begrüßung und Einführung**
Siegrun Höhne und Prof. Dr. Felix Ekardt

15.30 **TTIP und die Chancen und Grenzen des Freihandels im Lichte seines menschenrechtlichen Rahmens**
Prof. Dr. Felix Ekardt

16.45 **TTIP und die Umwelt: Ein aktueller Überblick**
Christiane Gerstetter, Ecologic Institute, Berlin

18.00 GEMEINSAMES ABENDESSEN

19.00 **Rechtsstaatliche Fragen von privaten Investitionsschiedsgerichten**
Dr. Kiyomi von Frankenberg, Rechtsanwältin, Hannover

20.00 Diskussion

21.00 ABENDAUSKLANG BEI WASSER UND WEIN

09. April 2016 | Samstag

09.00 **Demokratische und ökologische Fragen von privaten Investitionsschiedsgerichten und regulatorischer Kooperation**
Beatrice Garske, Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik, Leipzig/Berlin

10.30 KAFFEPAUSE

11.00 **TTIP aus der Sicht der Umweltverbände**
Jürgen Knirsch, Greenpeace, Hamburg

12.15 MITTAGESSEN

13.30 **TTIP als Problem für Entwicklungsländer und globale Ernährungssicherheit**
Tobias Reichert, Germanwatch, Berlin

14.30 **Ist die EU überhaupt Umweltvorreiter? Und würde die WTO das erlauben?**
Das Beispiel Klimaschutz und Bioenergie
Bettina Hennig, Kanzlei von Bredow Valentin Herz, Berlin

15.30 KAFFEPAUSE

16.00 **Ökozölle, WTO und die Überlagerung durch TTIP**
Prof. Dr. Daniel Becker, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

17.00 **TTIP und CETA – Chance oder Gefahr für Demokratie und soziale Bewegungen?**
KLAUS MINDRUP., MdB (SPD), Berlin

18.00 **Zusammenfassung und Schlusswort**

18.30 GEMEINSAMES ABENDESSEN
